



Anschlußbeschreibung:

Sensor	Logger	Bezeichnung
rot (weiß)	63 NO	"+" Versorgung, z.B. über Warmup-Relais des Delta-T Loggers
blau (braun)	61 Masse	"-" Versorgung (intern mit Signal-"-" verbunden)
gelb	CH 1-60 "+"	"+" Meßsignal
grün	CH 1-60 "-"	"-" Meßsignal
schwarz	Masse	Abschirmung

(Die Angaben in Klammern gelten für Sonden mit Kabellängen größer als 5m)

Konfiguration:

- Software aufrufen
- Configuration wählen
- Edit wählen, es erscheint spread-sheet
- Gewünschten Analog-Kanal wählen

Drücken Sie nun gleichzeitig <STRG> und [->]. Sie gelangen in den Werte-Editor

Code	Signal	Base	Eng.fac.	Conv.fac.	Offset	Min	Max
VLT	VLT	mV	mV	1	0	100	700

Zur Ermittlung des Matrixpotentials ist die jeweilige Kalibrierkurve zugrunde zu legen. Leider ist es uns bisher nicht möglich, statt der einzelnen Stützpunkte eine einfache Kurvengleichung aufzustellen, sodaß im Moment immer zwischen zwei Punkten interpoliert werden muß.

Drücken Sie nun gleichzeitig <STRG> und [->]. Sie gelangen in das ursprüngliche spread-sheet.

Code	Label	Sample	Compress	Trigger	Auto	Coldj.	Contr.out
VLT	*z.B. EQ1	**30m	1h ***A				

- *) hier können Sie bis zu 8 Zeichen für die Bezeichnung der Meßstelle eingeben
- **) hier bietet der Datalogger gewisse Intervalle wobei neben der Zahl auch immer „s“ für Sekunde, „m“ für Minute oder „h“ für Stunde eingeben werden muß
- ***) hier können Sie dann noch wählen, ob die Daten zum Mittelwert ("A"), Minimum ("L") oder Maximum ("H") verdichtet werden sollen.

- Konfiguration nächster Kanal



Um den Stromverbrauch zu minimieren, empfiehlt sich der Betrieb über die Relais-Ausgänge 63 bzw. 64!!

- Kanal 63 wählen (Drücken von [Bild nach unten])

<i>Function</i>	<i>Label</i>	<i>Duration</i>	<i>Repeat</i>
wrm	wrmup	10s*	30m**

*Zeit, die erforderlich ist, damit sich das Signal stabilisiert; **Zeit, die dem Meßintervall entspricht

Anschluß an den Delta-T - Logger (die entsprechenden Jumper an den Relais sollten abgezogen sein, damit bei Ausfall der externen Versorgung nicht die internen Batterien belastet werden!):

	Logger	Kabelfarbe
Akku „+“	Kanal 63 oder 64 "NO"	weiß weiß
Akku „-“		braun

Die "+" Leitung wird auf Kanal 63 oder 64 gelegt. An NO ist der "+" Anschluß für die ML1. Die "-" Leitung wird vom Akku direkt mit dem EQ1 verbunden.

Für den Einbau der Sonde beachten Sie unbedingt folgendes:

Vor dem Einsatz sollte der Meßkörper gründlich angefeuchtet werden (mind. 1 Stunde in Wasser stellen). Die Einbaulage sollte idealerweise waagrecht oder schräg sein. Senkrechte Lage verzögert die Reaktionszeit. Ein 100%iger Kontakt mit dem Boden ist zwar nicht zwingend notwendig, Einschlämmung mit Quarzmehl ist aber sehr zu empfehlen.

E:\STWRITER\Vorlagen\SENSOREN\BODEN\EQ1f.sdw
Stand: 15.04.98